



Die Beraterin und Trainerin Dr. Maria Uhanyan hat armenische Wurzeln. Die 29-Jährige stand zwar noch nie vor der Kamera, bewegte sich aber dennoch professionell beim großen Fotoshooting.



Der vierjährige Emre posiert wie ein Profi.

Vielfalt zeigt Gesicht

Eine neue Fotoausstellung zum Thema Diversität und Bildung zeigt zwölf Menschen, zwischen vier und vierundsiebzig Jahren. Sie geben der Vielfältigkeit von Bildungswegen ein Gesicht. Meine Kita warf einen Blick hinter die Kulissen des Fotoshootings.

Text Silvia Schumacher

Der vierjährige Emre ist noch etwas verunsichert, als er das Fotostudio betritt. Seine Mutter ist als Dolmetscherin dabei, denn Emre spricht nur Türkisch, seine Mutter etwas Deutsch. Seit Kurzem geht Emre in die Kita. Seine Eltern, die 1994 nach Deutschland kamen, hoffen, dass er dort schnell die deutsche Sprache lernt, um später in einer Regelklasse in der Grundschule mitzukommen.

Der kleine Emre ist einer der zwölf Protagonisten der neuen Fotoausstellung zum Thema Diversität und Bildung, die der Didacta Verband zusammen mit dem didacta Magazin und dem Berliner Fotografen Frank Roesner initiiert. Die Ausstellung porträtiert zwölf unterschiedliche Persönlichkeiten, einige davon mit Migrationshintergrund. Sie erzählt von den Geschichten hinter den Bildern. Es geht um individuelle Lernerfahrungen, -wege und um ganz persönliche Erlebnisse in und mit unserem Bildungssystem.

Fotos: Frank Roesner

Auch die Schauspielerin Mona Klare, 43, ist Teil der Ausstellung. Heute steht sie nicht mehr vor der Fernsehkamera, sondern verschiedensten Menschen als Systemischer Coach gegenüber. Sie entschied sich erst spät dafür, eine Ausbildung zum hauptberuflichen Coach zu machen. Zuvor war sie mehrere Jahre erfolgreich als Schauspielerin und Werbetexterin tätig. Lernen und Weiterbildung gehören fest zu ihrem Leben: „Durch den Beruf als Coach ist meine Freude am Lernen noch größer geworden, ich will die Dinge verstehen und andere davon profitieren lassen.“ Jeder Klient sei absolut einzigartig, sagt sie. Beim Coaching sei es wichtig, jeden Menschen im Zusammenhang mit seinem System zu betrachten, also mit seiner Herkunft, seinen persönlichen Zielen und seinem Umfeld: „Nur so kann ich ihm beim Wachsen helfen und ihn dabei unterstützen, seinen Weg zu finden.“ Mona Klare stammt aus Deutschland. Über die Hälfte der Ausstellungs-Protagonisten fühlt sich jedoch noch anderen Kulturen verbunden, sie sind entweder in einem anderen Land geboren oder haben Eltern, die nicht aus Deutschland kommen. „Wir leben heute in einer multikulturellen Gesellschaft“, erklärt **Meine Kita**-Chefredakteur Prof. Wassilios E. Fthenakis. „Als ich in den Sechzigern aus Griechenland zur Promotion nach Deutschland kam, war ich noch ein Exot, im positiven Sinne.“ Heute haben 31 Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren mindestens einen nicht-deutschen Elternteil, zeigt der Mikrozensus 2010. „Mit der Gastarbeiterwelle entstanden Stereotype und Diskriminierung, es wechselten zwar die Einwanderergruppen, der Mechanismus blieb aber der gleiche: Eine fehlende Bereitschaft für Diversität, diese Vielfalt zu bejahen und als kollektiven Gewinn zu nutzen“, sagt Fthenakis, „dies gilt gleichermaßen für unser Bildungssystem, denn Kinder von Eltern, die nicht in der Lage sind, hinreichende Bildungsangebote bereitzustellen, bleiben die Verlierer des Systems.“ Mit der Fotoausstellung – Fthenakis ist selbst einer der zwölf Porträtierten – sollen das Diversitätsbewusstsein in unserer Gesellschaft gestärkt und persönliche Einblicke in die vielfältigen Bildungswelten und Unterschiedlichkeiten gegeben werden. ■



Der Fotograf Frank Roesner

Frank Roesner war zunächst unter dem Pseudonym Lui Roq als künstlerischer Fotograf international tätig. Seine Werke sind bei Sammlern und auf Ausstellungen zu finden, zuletzt in der Farmani Gallery in New York, im Rahmen der Auszeichnung des Prix de la Photographie, Paris. Mittlerweile arbeitet Frank Roesner auch als freier Fotograf für die verschiedensten Unternehmen und realisiert Kundenaufträge wie Firmenporträts, Dokumentationen oder Buchprojekte. Seine Fotografien für die Wanderausstellung „Farbwerte – SchwarzRotGold“ sind auf der ganzen Welt zu sehen.

■ www.luiroq.com



Mona Klare war bis vor kurzem als Schauspielerin im Fernsehen zu sehen, heute ist sie als Systemischer Coach tätig.

Besuchen Sie die große didacta Fotoausstellung

Zu sehen ist die Fotoausstellung mit den zwölf Protagonisten in Lebensgröße erstmalig auf der didacta – die Bildungsmesse, vom 14. bis 18. Februar 2012 in Hannover.